

„Anteriores – natürlich schöne Frontzähne“

J. Hajtő, teamwork-media GmbH, Fuchstal, Band 1: ISBN 978-3-9332599-18-7, 240 Seiten, 995 Abb., 153,00 €, Band 2: ISBN 978-3-9332599-19-4, 270 Seiten, 950 Abb. 153,00 €

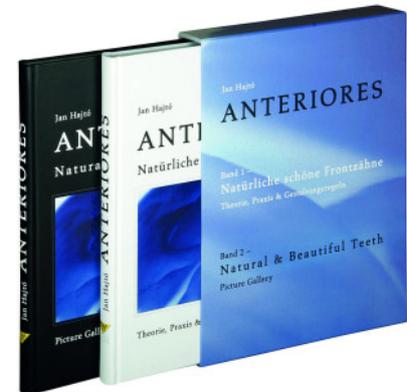
„Was Sie schon immer über Frontzähne wissen wollten – sich aber nicht zu fragen trauten...“

Das Thema Frontzahnästhetik ist in aller Munde. Daher ist es heute umso wichtiger, genau Bescheid zu wissen, wenn es um die Optimierung der Ästhetik im sichtbaren Bereich geht. Wir alle haben schon hier und da etwas gelesen und gehört, ein allumfassendes Werk zum Thema Frontzähne hatte ich bislang jedoch noch nicht in der Hand. Oder wussten Sie, was eine essenzielle Criste oder eine margino-segmentale Furche ist? „Anteriores“ ist ein solches Buch. Dr. Jan Hajtő legt mit „Anteriores“ einen Doppelband zum Thema Frontzähne vor, der nichts zu wünschen übrig lässt.

Band 1 beschäftigt sich mit über 995 Abbildungen auf 342 Seiten mit Theorie, Praxis und Gestaltungsregeln von Frontzähnen. Nach der Definition der Begriffe „Schönheit“ und „Attraktivität zwischen Forschung und Praxis“ werden interessant gemorphte Fotomontagen erörtert, anhand derer die Begriffe allgemein wahrgenommener Attraktivität und Schönheit illustriert werden. Im Kapitel „Natur und Schönheit“ wird nicht zuletzt mit diversen 3D-Scans, ebenfalls gemorphten weiblichen und männlichen Durchschnittsfronten und Spiegelungen erläutert, wie ästhetische Grundregeln umgesetzt werden können. „Morphogenese und

Mikroanatomie“ rundet die Fragestellung mit anatomischen und histologischen Illustrationen ab. Das Kapitel „Morphologie der oberen Frontzähne“ nimmt den größten Teil des ersten Bandes ein, da hier wichtige Begriffe wie Längen-/Breitenverhältnis, mesiale/distale/zervikale/inzisale/labiale Kontur sowie die palatinale Anatomie oder die labiale Gliederung auch anhand abstrakter 3D-Scans dargestellt werden. Weiter in Richtung der Rekonstruktion nicht mehr vorhandener oraler Strukturen bewegt sich der Teil „Parameter der dentalen Ästhetik“ mit Begriffen wie „Wax up“, Ebenen der Ästhetik, Gesichtstyp, Lächeln etc. Ästhetische Gestaltungsregeln werden anhand der Begriffe Lippenfenster, bukkaler Korridor, low/average/high smile, Gingivaverlauf und Inzisalkantenverlauf erklärt, wobei Ausblicke auf die Bedeutung der roten Ästhetik ebenfalls einen zentralen Stellenwert einnehmen. Interessante Bilder zu den optischen Eigenschaften der Zahnhartsubstanzen runden den ersten Band ab: Hier werden dem Leser Begriffe wie Transluzenz, Streuung, Zweiflusstheorie, Opaleszenz, Halo und Fluoreszenz anhand vieler hervorragende Abbildungen anschaulich nähergebracht.

Band 2 ist als „Picture Gallery“ titeliert. Hier befinden sich Übersichts- und Detailaufnahmen von insgesamt 42 kli-



nischen Beispielen über 270 Seiten mit wenig Text, da im zweiten Band die klinischen Fotografien im Vordergrund stehen.

„Anteriores – natürlich schöne Frontzähne“ würde ich heute bereits zu den Standardwerken im Rahmen der Ästhetischen Zahnheilkunde zählen. Ein Buch, das hält, was es verspricht: Auf insgesamt 710 Seiten erfährt der Leser alles über Frontzähne. Das Buch ist für Zahnärzte wie Zahntechniker gleichermaßen geeignet und wird in einer Zeit, in der direkte Restaurationen immer mehr an Bedeutung gewinnen, auch immer wichtiger für die tägliche Praxis. Mit 259,00 Euro – bei Bestellung beider Bände – ist es außerdem bezüglich des Preis-Leistungs-Verhältnisses als eher günstig zu bezeichnen. DZZ

R. Frankenberger, Marburg